

Veranstalter : Pferdesportgemeinschaft Voltigieren Zweibrücken e.V.in

Zusammenarbeit mit der Stiftung Deutscher Voltigiersport 553411024

Turnierleitung: Nadine Heil; Barbara Köhler; Leonhard Laschet; Jovana Solinske

Veröffentlichung in Neon: 18.08.2026 18:00

Nennbarkeit ab: 18.08.2026 18:00

Nennungsschluss: 27.09.2026

Nennungen an:

Nadine Heil

Tel.: 049/15231728302;

E-Mail: psgvozw@volti-zweibruecken.de

Vorläufige ZE:

Mi: Anreise (zu vorgegebenen Zeiten)

Do: Anreise und Verfassungsprüfung 1

Fr: Verfassungsprüfung 2, Prüfung 1 (Pflicht)

Sa: Verfassungsprüfung 3 (bedarfsabhängig), Prüfung 1 (Kür), Prüfung 3

So: Prüfung 4, Prüfung 2 (Kür)

Richter: Carmen Christiansen, Bernd Faltermann, Gaby Gessner, Sandra Heitmann, Ute Kögl, Danielle Müller, Anne Pradel, Cordula Scharr, Anke Thies

Teilnehmerkreis:

I. Leistungsprüfungen 1 und 2 Zugelassene Gruppen:

Anzahl: Es sind pro Landesverband 3 nominierte Gruppe startberechtigt (Grundquote) sowie eine Gruppe des ausrichtenden Vereins und eine Gruppe des aktuellen Vereins des Vorjahressiegers. Für jeden nicht in Anspruch genommenen Startplatz kann der Veranstalter Wildcards an Gruppen aus LV vergeben, die offiziell keine Mannschaften entsenden. Nicht in Anspruch genommene Startplätze sowie zusätzliche Startplätze bis zu einer Höchstzahl von 36 pro Leistungsprüfung können zusätzlich vergeben werden. Maßgeblich dafür ist die Zahl der im Vorjahr laut FN-Statistik tatsächlich gestarteten M-Gruppen in jedem Landesverband. Die freien Startplätze werden in absteigender Reihenfolge dieser Zahl vergeben.

Zusammensetzung: Zugelassene Gruppen sind M*/M**- Teams, die in 2026 bis zum Veranstaltungsbeginn mind. 1 Start in LK M (nach LPO/LPO-Pilotprojekt) beim Mannschaftsführer nachweisen können. Zum Start sind Gruppen mit 6 bis 8 Voltigierern zugelassen. Die Voltigierer müssen im Falle eines Vereinswechsels bereits im ersten Halbjahr 2026 Stammmitglied der Gruppe sein.

Für die Finalprüfung 2 qualifizieren sich die wertnotenbesten M-Gruppen aus allen Abteilungen der Prüfung 1 - 50% der Starter, mindestens 12, höchstens 15.

Zugelassene Doppel:

Es sind pro Landesverband bis zu 3 nominierte Doppel startberechtigt sowie ein Doppel des ausrichtenden Vereins und das siegende Doppel des Vorjahres. Es können sowohl Senior- als auch Junior-Doppel teilnehmen. Für jeden nicht in Anspruch genommenen Startplatz kann der Veranstalter Wildcards an Doppel aus LV vergeben, die offiziell keine Doppel entsenden. Nicht in Anspruch genommene Startplätze bis zu einer Höchstzahl von 24 können zusätzlich vergeben werden. Anforderungen an die und Bewertung der Junior-Doppel erfolgt nach den Kriterien der Senior-Doppel. Für die Finalprüfung 4 qualifizieren sich die 15 notenbesten Doppel-Paare aus Prüfung 3.

Es wird eine Sonderwertung der Junior-Doppel vorgenommen.

Besondere Bestimmungen

- Es gilt die LPO 2024 und das Aufgabenheft Voltigieren 2024, deren aktuelle Änderungen und Ergänzungen bis 2026 sowie die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Rheinland-Pfalz 2026
- Die Zeiteinteilung wird auf FN-NeOn sowie www.deutscher-voltigierpokal.de veröffentlicht
- Gebühren für gebuchte Dienstleistungen sind auf folgendes Konto zu überweisen: Pferdesportgemeinschaft Zweibrücken: IBAN: DE51 5425 0010 0098 0055 98. Bitte im Vermerk der Überweisung immer den Zusatz „DVP 2026“ und dann alle weiteren Informationen zur Zuordnung der Zahlung angeben!
- Meldeschluss am Turniertag ist eine Stunde vor Prüfungsbeginn, bei Gruppen eine Stunde vor Abteilungsbeginn
- Es haben nur Mannschaftsführer bzw. deren Beauftragte Zutritt zur Meldestelle.
- Die gemeldeten Pferde müssen haftpflichtversichert und seuchenfrei sein.
- Equidenpass mit gem. LPO gültigen Impfungen
- Nur ordnungsgemäße Nennungen werden berücksichtigt:
- Mit Abgabe der Nennung unterwerfen sich die Teilnehmer den für die Veranstaltung festgelegten Bestimmungen und den Anweisungen der Turnierleitung, ebenso auch die Pferdebesitzer und Zuschauer.
- Zur Überprüfung des Alters der Voltigierer kann ein Personal- oder Kinderausweis verlangt werden.
- Pferde: 7jährig und älter, für alle Pferde der Prüfungen 1 und 3 findet eine Verfassungsprüfung statt.
- Ein Hufschmied ist während der Veranstaltung rufbereit.
- Ausr. § 72 Richten §200, 204 getrenntes Richtverfahren mit 6 Richtern und selektivem Richtverfahren.
- Hunde sind auf dem Gelände ausnahmslos an der Leine zu führen. In den Hallen sind keine Hunde erlaubt.
- Longieren außerhalb der Hallen ist nur auf den zugewiesenen Plätzen erlaubt. Das Reiten ist nur mit korrekter Reitausrüstung erlaubt. Reiten ist auf dem zugewiesenen Außenplatz sowie in der Vorbereitungshalle vor und nach den Wettkämpfen zu ausgewiesenen Zeiten möglich.
- Wohnwagen/Wohnmobil-Übernachtung 100 € von Mittwoch bis Sonntag auf Anfrage
- Mahlzeiten können vorbestellt werden. Genaue Infos zur Verpflegung befinden sich auf der Homepage www.deutscher-voltigierpokal.de und auf der Instagram-Seite des Deutschen Voltigierpokals 2026.
- Unterkunftsmöglichkeiten und weitere Informationen werden ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht.

Boxen

Die Pferde sind in bis zu 50 (Vergabe in Reihenfolge des Nennungseingangs) festen Boxen untergebracht (3m x 4m). Die Boxen (Mittwoch -Sonntag) kosten 200,00 € (Stroh). Pro Ballen Späne 15 Euro sind mit der Nennung verbindlich zu bestellen und zu bezahlen, ansonsten erfolgt keine Reservierung. Die Boxen sind nach der Veranstaltung besenrein zu hinterlassen. Materialboxen können nicht zur Verfügung gestellt werden.

Einsatz eines Friendly-Horse

Der Einsatz eines Friendly-Horse ist möglich.

Die führende Person des Friendly-Horse muss mindestens im Besitz des Basispasses bzw. Pferdeführerscheins sein.

Musik bis zum 12.10.2026 (Beschriftung:

Verein/Prüfungsnummer/Einlauf_Auslauf_Pflicht_Kür) an psgvozw@volti-zweibruecken.de senden. Bei nicht Einhalten der Frist, wird eine Zusatzgebühr von 10 Euro fällig.

**Genehmigt von der Landeskommission für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2026**

Stand: 17.08.2026



Nennungsschluss-Termine:

Genereller Nennungsschluss: 13.09.2026 für die Nominierung der Gruppen/Doppel durch die Landesverbände mit Abgabe der Anzahl der Gruppen/Doppel pro Landesverband, Vereinsnamen in einer Longlist, Buchung der Boxen. Jeder Landesverband benennt einen Mannschaftsführer (mit Angabe der E-Mail-Adresse). Bei Nichtbenennung durch den LV kann vom Veranstalter ein Mannschaftsführer zugeordnet werden.

Definitiver Nennungsschluss:

Mit der Vergabe von Wildcards, Nachnominierungsmöglichkeit der LV und Nennung über NEON ist der 27.09.2026.

Von der Longlist können bis zur Veranstaltung bei Ausfällen Starter nachrücken, ebenso über das Wildcard-Verfahren.

Definitive Nennungen werden über NEON getätigt. Die Mannschaftsführer senden bis zum generellen NS die Longlist per E-Mail an den Veranstalter (E-Mail: psgvozw@volti-zweibrücken.de), aus dem die nominierte*n Mannschaft*en und Doppelpaare sowie die Ersatzmannschaft*en und Ersatz-Doppel hervorgehen.

Nur Gruppen/ Doppel, die für einen Start vorgesehen sind, nennen über NEON nur für Prüfung 1 und 3. Die gelisteten Reservisten können nach Nennungsschluss bei Bedarf ohne Nachnenngebühren bis zur Veranstaltung nachgenannt werden. In diesem Fall werden die Ausgleichszahlungen zwischen den Teilnehmern eines Landesverbandes durch den Mannschaftsführer organisiert. Sie werden nicht vom Veranstalter geregelt.

Startreihenfolge:

Qualifikationsprüfung Gruppen in Prüfung 1:

Bei 3 und mehr Nennungen pro Landesverband werden die Gruppen auf die 3 Abteilungen verteilt. Bei 1 oder 2 Gruppen pro LV erfolgt die Zuordnung zu den Abteilungen nach Entfernung zum Veranstaltungsort. Der Mannschaftsführer/Landesverband gibt bis zum definitiven NS die Zuordnung seiner startenden Gruppen zu den reservierten Startplätzen in den drei Abteilungen an. Anschließend wird in jeder Abteilung die Startreihenfolge der Gruppen anhand der Pferdenamen-Tabelle festgelegt. Wird vom Mannschaftsführer keine Reihenfolge mitgeteilt, wird die umgekehrte Reihenfolge auf der Longlist angewandt. Kurzfristig auftretende Härtefälle werden in der Mannschaftsführerbesprechung abgestimmt.

Die Startfolge der Doppel-Pferde in Prüfung 3 wird in der ersten Mannschaftsführerbesprechung ausgelost.

Finale:

Die Startreihenfolge in Prüfung 2 und 4 erfolgt nach den Ergebnissen der Prüfungen 1 und 3 nach aufsteigenden Wertnoten (die bestbenotete Gruppe/Doppel zuletzt).

Siegerehrung und Platzierung:

Die Siegerehrung und Platzierung der Qualifikationsprüfung findet ohne Pferd statt. Zur Siegerehrung der Finalprüfung sind die 3 erstplatzierten Gruppen/Doppel mit ihren Pferden und alle weiteren ohne Pferde verpflichtet.

Ermittlung der Finalsieger

Gruppen: Die Rangliste ergibt sich aus der Wertnote der Pflichtwertung der Qualifikationsprüfung (LP 1) und der Wertnote der Finalprüfung (Kür, LP 2) nach aufsteigenden Wertnoten. Die Relation Pflicht zu Kür entspricht der der Qualifikationsprüfung. Der Kür-Pokal wird an die Gruppe mit der höchsten Punktzahl aus der Addition der Kür-Durchgangsnoten aus LP 1 und 2 vergeben.

Doppel: Die Rangliste ergibt sich aus der Summe der Wertnoten aus den LP 3+4 nach aufsteigenden Wertnoten. Für alle Junior-Doppel wird eine Sonderwertung

durchgeführt.

Haftungsausschluss:

„Eine Haftung des Veranstalters gegenüber Reiter und Besitzer des für die Teilnahme an dem ausgeschriebenen Turnier vorgesehenen Pferdes wird ausgeschlossen. Das gilt auch für Begleitpersonen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen, außerdem eine Haftung für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen.“

Platzverhältnisse:

Wettkampfhalle (Sand mit Fleece, Ebbe-Flut-System): 20x60m

Darin: Wettkampfbereich: Halle 20x20m und Vorbereitungsbereich 20x20m

Höhe: 5,40m

Vorbereitungshalle: 20x40m (Sand mit Fleece)

Außenplatz zum Reiten 2 (Sand mit Fleece)

1 Gruppen-Voltigier Prüfung Kl.M (E)

Deutscher Voltigier-Pokal der M-Gruppen

Pferde: 7j.+ält.

Voltigierer LK 3-4

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 61,50 €; VN: 15; SF: J

Einsatz je Gruppe

Pflicht und Kür zeitlich getrennt, Kür-Zeit entsprechend der LPO 4 Minuten

2 Gruppen-Voltigier Prüfung Kl.M (E)

Deutscher Voltigier-Pokal der M-Gruppen - Finalprüfung Kür

Pferde: 7j.+ält.

Voltigierer LK 3-4

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 46,50 €; VN: 12; SF: umgekehrt zur Rangfolge aus Prüfung 1

Einsatz je Gruppe

Kürzeit entsprechend der LPO 4 Minuten - offen Kür-Notenvergabe Einsatz fällig bei Startmeldung

3 Doppel-Voltigier Prüfung (E)

Deutscher Voltigier-Pokal der Doppelvoltigierer 1. Wertungsprüfung

Pferde: 7j.+ält.

Voltigierer Senior-Voltigierer , Jahrg. 2012+älter, und Junior-Voltigierer, Jahrg.

2008-2014, Jahrg.2012+ält.

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 39,00 €; VN: 10; SF: ausgelost

Einsatz je Paar

Beide Voltigierer müssen im Besitz einer Jahres-Turnierlizenz (EV) sein

4 Doppel-Voltigier Prüfung (E)

Deutscher Voltigier-Pokal der Doppelvoltigierer 2. Wertungsprüfung

Pferde: 7j.+ält.

Voltigierer Senior-Voltigierer , Jahrg. 2012+älter, und Junior-Voltigierer, Jahrg.

2008-2014, Jahrg.2012+ält.

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 31,50 €; VN: 10; SF: umgekehrt zur Rangfolge aus Prüfung 3

Einsatz je Paar

Einsatz fällig bei Startmeldung

**Genehmigt von der Landeskommision für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2026**

Stand: 17.08.2026

